

Erwartung, seine Eltern gesund und munter wiederzufinden, um ihnen durch seine Zurückkunft selige Stunden der Freude zu bereiten.

Aber seine Hoffnungen hatten auf zu schwachem Grunde geruht und stürzten zusammen in dem Augenblicke, wo er am Ziele seiner Wünsche zu sein glaubte. Er kam gerade noch zur rechten Zeit, um den letzten Segen seines sterbenden Vaters zu empfangen, um mit dessen Tode das reiche Erbtheil anzutreten, nach dem Junker Wolfram so habgierig getrachtet.

Als Joel zu sich gekommen, berichtete er genau das auf dem Schlosse Vorgefallene. Arthur war wie vom Blitze getroffen, als er vom Tode seiner geliebten Mutter hörte, sowie, daß sein Vater ebenfalls auf dem Sterbebette liege, und heiße Thränen rannen über die gebräunten Wangen des muthigen Kriegers. Er hatte kaum noch die letzten Worte Joels vernommen, als er seinem Pferde die Sporen gab und im schnellen Trabe davoneilte, um den Vater noch lebend vorzufinden.

„Auf Wiedersehen, alter Joel,“ rief er dem Schäfer zu und verschwand hinter der nächsten Waldecke, während dieser mit vielfach sich kreuzenden Gedanken zu seiner Heerde zurückkehrte. Manch' sehnächtigen Blick warf er nach dem Schlosse hinüber, das von der herrlichen Morgensonne beschienen in schönster Pracht dastand. Man hätte es dem Alten sofort angesehen, daß eine ungewöhnliche Aufregung in ihm vorging, da er so ganz seine ruhige Schäfernatur abgelegt hatte und unruhig hin und her wanderte.

Drittes Kapitel.

Zu derselben Stunde, da Junker Arthur den alten Joel durch sein Wiedererscheinen so unendlich glücklich gemacht, daß dieser am liebsten seine Heerde verlassen und nach dem Schlosse geeilt wäre, um den vom Tode Erstandenen immer wieder anzustarren, — lag der alte Graf ruhig im seidnen Bette hingestreckt, dessen zurückgezogenen, schwere Vorhänge ihm eine freie Uebersicht durch das prachtvolle Gemach gestatteten. Sein Gesicht, bleich und abgezehrt, glich dem eines Verschiedenen, und fast hätte man auf den Gedanken kommen können, er habe bereits über Nacht ausgerungen, wenn sich nicht zu-